

DIE Theater
gruppa an der Uni KL

20., 21., 27. Jan. um 20:15 in Audimax

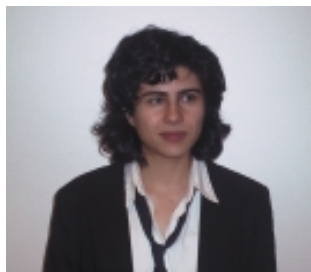
Auf hoher See Slawomir Mrozek



Der mittlere Schiffbrüchige
[Sebastian Thimm]



Der dicke Schiffbrüchige
[Günter Körner]



Der schwächliche Schiffbrüchige
[Parya Memar]

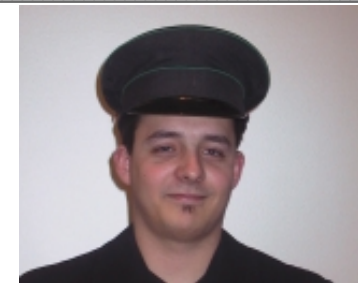
Zum Inhalt:

Die Ausgangslage: Ein Schiffbruch drei Männer auf einem Floß der Nahrungsvorrat ist zur Neige gegangen.

Die Lösung: "Wir müssen einen von uns essen." Aber wen?

Auf "höchst zivilisierte" Weise werden Auswahlverfahren besprochen und ausprobiert. Die Rollen sind klar verteilt: Der erste hält die Würfel dieses absurden Spiels in der Hand, der zweite ist dessen williges Werkzeug, und der dritte findet sich in der Rolle des Opfers wieder.

Die erschreckende Komik des Textes und die absurden Mittel der Inszenierung kreieren eine bizarre Situation. Es wird deutlich, wie hilflos ein Mensch einem Machtgefüge gegenübersteht, in welchem Logik, persönliche Freiheit und Gerechtigkeit nicht mehr für sich sprechen, sondern bis zur Lächerlichkeit instrumentalisiert und ausgelegt werden können.



Der Postbote u. der Lakai
[Simon Stoll]



Regisseur
[Andreas Görlich]

Licht: Ralf Kuschela
Maske u. Bühne: Ingrid Greff
Sound: Ingo Mönch
Souffleuse: Anne Görtz
Plakat u. Heft: Parya Memar



Auf hoher See Slawomir Mrozek